

Pressemitteilung

13. Februar 2018 | Hannover

Joseph Joachim Violinwettbewerb feiert 2018 seine 10. Ausgabe mit Jubiläumskonzerten aller bisherigen Ersten Preisträger/innen **Oberbürgermeister Stefan Schostok: „Ein Wettbewerbsjahr der Extraklasse“**

Vom 11. bis zum 27. Oktober 2018 kommt die internationale Geigenelite zum zehnten Mal beim renommierten Internationalen Joseph Joachim Violinwettbewerb in Hannover zusammen. Das Jubiläum feiert die Stiftung Niedersachsen, Ausrichterin des Wettbewerbs, mit einer besonderen Konzertreihe: ab 6. März kehren die bisherigen Ersten Preisträger an den Ort ihres wegweisenden Erfolges zurück. Hannovers Oberbürgermeister Stefan Schostok, die Generalsekretärin der Stiftung Niedersachsen Lavinia Francke und der Künstlerische Leiter des Wettbewerbs Professor Krzysztof Wegrzyn läuteten heute gemeinsam das Wettbewerbsjahr ein.

Stefan Schostok ist überzeugt: »Der Joseph Joachim Violinwettbewerb beeindruckt durch seine internationale Präsenz, seine gastfreundschaftliche Atmosphäre und durch die exzellente Organisation und Kooperation aller Partner. Ein Aushängeschild, das Hannover gut steht im Rennen um den Titel ›Kulturhauptstadt Europas 2025‹. Ich freue mich auf ein Wettbewerbsjahr der Extraklasse.«

Erste Preisträgerinnen kehren nach Hannover zurück | Zwischen dem 6. März und dem 8. Juli kehren die bisherigen Ersten Preisträger für besondere Jubiläumskonzerte nach Hannover zurück. Für die Violinistinnen und Violinisten war die erfolgreiche Teilnahme am Joseph Joachim Violinwettbewerb ein wichtiger Schritt auf ihrem Karriereweg. Nach Hannover kommen Nemanja Radulović, Dami Kim, Frank Huang, Suyoen Kim, Alexandra Conunova, Robert Chen, Michiko Kamiya, Fumiaki Miura und Antje Weithaas. Das Publikum erlebt einen sehr aktuellen Querschnitt der Weltspitze. »2018 wird Hannover zur Geigenhauptstadt! Unsere Ersten Preisträgerinnen und Preisträger sind mittlerweile international gefragte Solisten, sie arbeiten mit renommierten Orchestern, begeistern als Kammermusiker und geben ihr Können als engagierte Pädagogen weiter«, freut sich Professor Krzysztof Wegrzyn, Künstlerischer Leiter des Wettbewerbs. Zum Auftakt am 6. März spielt Nemanja Radulović gemeinsam mit den von ihm gegründeten, international gefeierten Ensembles ›Les Trilles du Diable‹ und ›Double Sens‹ im Leibniz Saal des HCC. Am 15. März folgt Dami Kim mit Werken von Ravel, Corigliani und Rimski-Korsakow im Calder-Saal des Sprengel Museum Hannover.

Weltklasse im Wettbewerb | Zu einem gefragten Solisten ist auch Sergey Dogadin seit seinem Wettbewerbssieg 2015 avanciert. Am 11. Oktober 2018 spielt er das Eröffnungskonzert des diesjährigen Wettbewerbs gemeinsam mit der NDR Radiophilharmonie unter der Leitung von Robert Trevino. 35 Ausnahmatalente präsentieren ihr Können dann ab 13. Oktober der internationalen Jury und einem breiten Publikum. Wer 2018 überzeugen will, muss sein Talent, seine Virtuosität und seine künstlerische Persönlichkeit mit einem herausfordernden Repertoire darbieten. Dabei ist Raum für eine individuelle künstlerische Botschaft gegeben. Nach zwei Vorrunden trifft die Jury ihre erste Entscheidung. Es folgt eine Halbfinalrunde, in der nur noch zwölf Talente ein Rezital ihrer Wahl darbieten. Das diesjährige Auftragswerk des Wettbewerbs muss hier integriert werden. Die besten sechs Virtuosen beweisen sich 2018 erstmals in zwei Finalrunden: als Primaria/Primarius in einem Streichquintett von W. A. Mozart oder L. v. Beethoven und einem frei gewählten Konzert für Violine und Symphonieorchester, begleitet durch die NDR Radiophilharmonie unter Leitung von Andrew Manze.

Mehr als 140.000 Euro stellt die Stiftung Niedersachsen als Preisgelder zur Verfügung. Die Leistung des Ersten Preisträgers wird zudem mit Debütkonzerten, der Leihgabe einer erlesenen Guadagnini-Geige durch die Fritz Behrens Stiftung und der weltweiten Distribution einer CD honoriert. Allen Teilnehmenden, denen Sprung ins Finale nicht gelingt, wird zudem mit der Reihe »Zu Gast in Niedersachsen« ein attraktives Auftrittsformat geboten.

ÜBERSICHT TERMINE DER JUBILÄUMSKONZERTE:

Dienstag, 6. März 2018 | 19:00 Uhr

Jubiläumskonzert mit **Nemanja Radulović** (2003) | HCC, Leibniz Saal

Donnerstag, 15. März 2018 | 19:30 Uhr

Jubiläumskonzert mit **Dami Kim** (2012) | Sprengel Museum Hannover, Calder-Saal

Freitag, 13. April 2018 | 19:30 Uhr

Jubiläumskonzert mit **Frank Huang** (2000) | Sprengel Museum Hannover, Calder-Saal

Sonntag, 6. Mai 2018 | 11:30 Uhr

Jubiläumskonzert mit **Suyoen Kim** (2006) | NDR, Kleiner Sendesaal

Freitag, 11. Mai 2018 | 19:30 Uhr

Jubiläumskonzert mit **Alexandra Conunova** (2012) | NDR, Kleiner Sendesaal

Freitag, 8. Juni 2018 | 19:30 Uhr

Jubiläumskonzert mit **Robert Chen** (1994) | NDR, Kleiner Sendesaal

Donnerstag, 14. Juni 2018 | 19:30 Uhr

Jubiläumskonzert mit **Michiko Kamiya** (1997) | NDR, Kleiner Sendesaal

Donnerstag, 21. Juni 2018 | 19:30 Uhr

Jubiläumskonzert mit **Fumiaki Miura** (2009) | Sprengel Museum Hannover, Calder-Saal

Sonntag, 8. Juli 2018 | 18:00 Uhr

Jubiläumskonzert mit **Antje Weithaas** (1991) | HMTMH, Richard Jakoby Saal

Donnerstag, 11. Oktober 2018 | 19:30 Uhr

Eröffnungskonzert des 10. Wettbewerbs **Sergey Dogadin** (2015) | NDR, Großer Sendesaal

Wettbewerb kompakt

Seit 1991 richtet die Stiftung Niedersachsen den »Internationalen Joseph Joachim Violinwettbewerb Hannover« unter der künstlerischen Leitung von Prof. Krzysztof Wegrzyn aus. Namensgeber ist der Ausnahmemusiker Joseph Joachim, der als Konzertmeister in Hannover wirkte und von hier aus seine internationale Karriere begann. Auch der Wettbewerb ist Startpunkt für internationale Karrieren der Violinistinnen und Violinisten, die sich alle drei Jahre bewerben. Wer fünf Wettbewerbsrunden hindurch mit seinem besonderen Talent, seiner Virtuosität und seiner künstlerischen Persönlichkeit überzeugt, dessen Leistung wird mit eindrucksvollen Geldpreisen, einer wertvollen Guadagnini-Geige als Leihgabe, internationalen Debütkonzerten und der weltweiten Distribution einer CD honoriert. Die Bewerbungsfrist für den diesjährigen Wettbewerb endet am 30. Mai 2018.

Stiftung Niedersachsen

Seit 1987 engagiert sich die Stiftung Niedersachsen für Kunst, Kultur, Wissenschaft und Bildung im ganzen Land. Als Landeskulturstiftung stärkt sie durch die Förderung gemeinnütziger Projekte die Vielfalt der Kultur in Niedersachsen und trägt zur Profilierung des Kulturstandortes bei. Pro Jahr fördert die Stiftung rund 200 Projekte und ist zudem selbst operativ tätig.

Künstlerischer Leiter

Prof. Krzysztof Wegrzyn ist Initiator und Künstlerischer Leiter des JJV Hannover. Seit 1993 hat er eine Professur für Violine an der Hochschule für Musik, Theater und Medien in Hannover inne, deren Vizepräsident er auch ist. Er leitet Meisterklassen in Europa, den USA und Asien, engagiert sich zusätzlich seit vielen Jahren für die Kammermusik und ist Gründer des Ensembles »il gioco col suono«. Für seine Verdienste um das Musikleben in Niedersachsen wurde ihm der Musikpreis des Landes verliehen.

Partner

Beim Joseph Joachim Violinwettbewerb schließen sich wichtige Institutionen des hannoverschen und niedersächsischen Musiklebens zusammen. Die Stiftung Niedersachsen kooperiert mit der Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover, der NDR Radiophilharmonie, der Fritz Behrens Stiftung und NDR Kultur.

Pressekontakt

Katharina Nitsch | Stiftung Niedersachsen | Sophienstraße 2 | 30159 Hannover
T + 49 (0)511 990 54 18 | F +49 (0)511 990 54 99 | presse@jjv-hannover.de

Organisatorische Leitung

Tanja Wohlfeil | T +49 (0)511 990 54 54 | managingdirector@jjv-hannover.de